



## Presseinformation

25.10.18

### Der ganze Hugo Wolf VIII – „Wohin mit der Freud?“

**„Wohin mit der Freud?“ – Die achte Ausgabe der Reihe „Der ganze Hugo Wolf“ der Internationalen Hugo-Wolf-Akademie sorgt für einen vergnüglichen Liederabend und widmet sich ganz dem Humor in Wolfs Liedschaffen. Am Mittwoch, den 14. November 2018 um 19.30 Uhr sind Sopranistin Sarah Wegener, Bassbariton Jochen Kupfer und Pianist Marcelo Amaral im Mozart-Saal der Liederhalle Stuttgart mit Vertonungen von Mörike, Eichendorff, Goethe, Keller und Reinick zu hören. So macht Wolf richtig Spaß!**

Die Sopranistin **Sarah Wegener** durchdringt jede Partie mit kammermusikalischer Intensität. Mit ihrem warmen Timbre rief sie in letzter Zeit besonders bei Aufführungen von Mahlers *8. Sinfonie* unter Eliahu Inbal in Hamburg und Kent Nagano in Montreal Begeisterung hervor, ebenso wie bei ihrem um Werke von Händel und Purcell gesponnenen Programm „Krieg und Frieden“, das sie vor Kurzem mit dem Ensemble il capriccio bei den SWR Schwetzingen Festspielen präsentierte. Ihre „herrlich leuchtende, so kraftvolle wie farbenprächtige Stimme“ (FAZ) weist sie daneben, wie auf ihrer vielgelobten, mit Pianist Götz Payer eingespielten aktuellen CD „Into the Deepest Sea“ zu hören, als Liedinterpretin erster Güte aus. Auf der Opernbühne debütierte sie zuletzt höchst erfolgreich mit Georg Friedrich Haas' *Morgen und Abend* am Royal Opera House London und an der Deutschen Oper Berlin.

Der Bassbariton **Jochen Kupfer** studierte Gesang bei Helga Forner an der Musikhochschule Leipzig, besuchte Meisterklassen bei Theo Adam, Elisabeth Schwarzkopf sowie Dietrich Fischer-Dieskau und ergänzt seine Studien bei Rudolf Piernay, Harald Stamm und Dale Fundling. Er ist Preisträger zahlreicher renommierter Wettbewerbe. Neben Engagements an der Semperoper Dresden und dem Staatstheater Nürnberg führten ihn Gastengagements an die Opernhäuser in Tokyo, Strasbourg und an das Teatro Colón in Buenos Aires sowie an die Komische Oper Berlin und die Oper Leipzig, an das Opernhaus Zürich, die Berliner Staatsoper unter den Linden und die Bayerische Staatsoper München. Jochen Kupfer sang unter der Leitung namhafter Dirigenten wie Giuseppe Sinopoli, Kurt Masur, Riccardo Chailly, Raphael Frühbeck de Burgos, René Jacobs, Philippe Herreweghe, Jeffrey Tate, Enoch zu Guttenberg, Christof Prick, Kent Nagano, Fabio Luisi, Yuri Temirkanov, Paavo Järvi und Herbert Blomstedt. Der Sänger gastierte mit Liederabenden und Konzerten in ganz Europa, Japan, Mexico, Brasilien, Hong Kong, Israel und in den USA sowie bei zahlreichen namhaften internationalen Festivals.

**Weitere Infos:** [www.ihwa.de](http://www.ihwa.de)

**Karten:** 0711.72 23 36 99, [karten@ihwa.de](mailto:karten@ihwa.de) oder [www.ihwa.de/service/kartenverkauf](http://www.ihwa.de/service/kartenverkauf)

**Kontakt für Sie:** Magdalena Deigendesch, 0711.22 11 77, [presse@ihwa.de](mailto:presse@ihwa.de)